Aktuelle Planungen zur Schulentwicklung im Landkreis Fürth

Kristin Romanek, Abteilung 1: Finanzen, Kreiseinrichtungen, Mobilität und Verkehr

26.10.2026

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Kernziele der Schulentwicklungsplanung

Kapazitätsmanagement

Sicherstellung der staatlichen Schulpflicht

Schulqualität

Qualitätssicherung des pädagogischen Betriebs

Finanzielle Verantwortung

Wirtschaftliche und rechtliche Effizienz

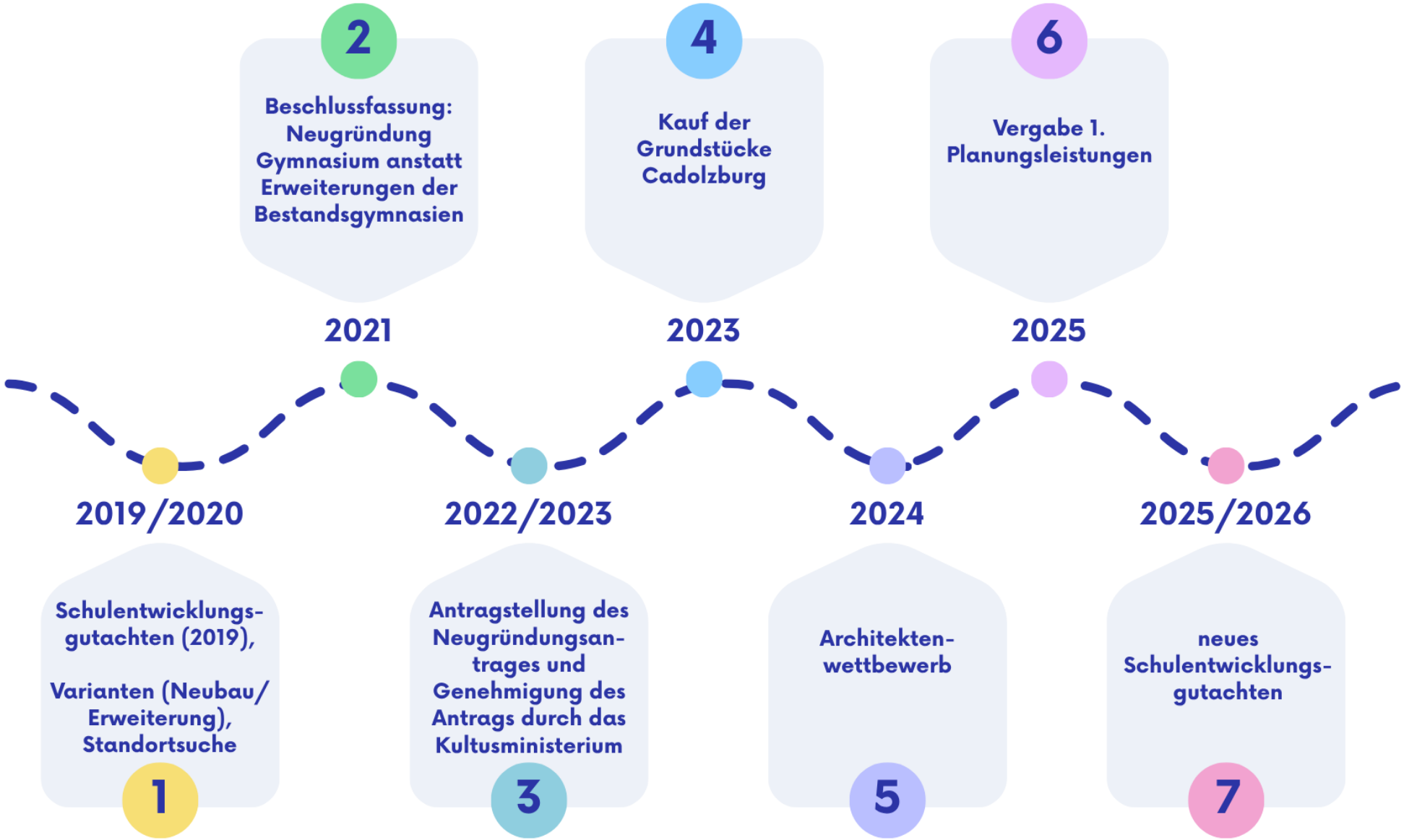
Standortstrategie

Regionale strukturelle Balance

Kristin Romanek, Abteilung 1: Finanzen, Kreiseinrichtungen, Mobilität und Verkehr
Bilder: KI generiert

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Historie - Beschlussfassungen



Planungsgrundlagen

Schulentwicklungsgutachten von Mai 2026

- Annahme von langfristig niedrigen Geburtenraten
- Entwicklungsprognose bis 2043
- Schülermaximum in den Jahren 2031 – 2034
- Rückgang bis 2043 auf das heutige (bereits jetzt zu hohe) Niveau

→ Unvermeidbarer Bedarf

→ Planungsänderungen führen zu zeitlichen Verzug

→ Enge Abstimmung mit: Regierung, MB-Dienststelle, Schulfamilien

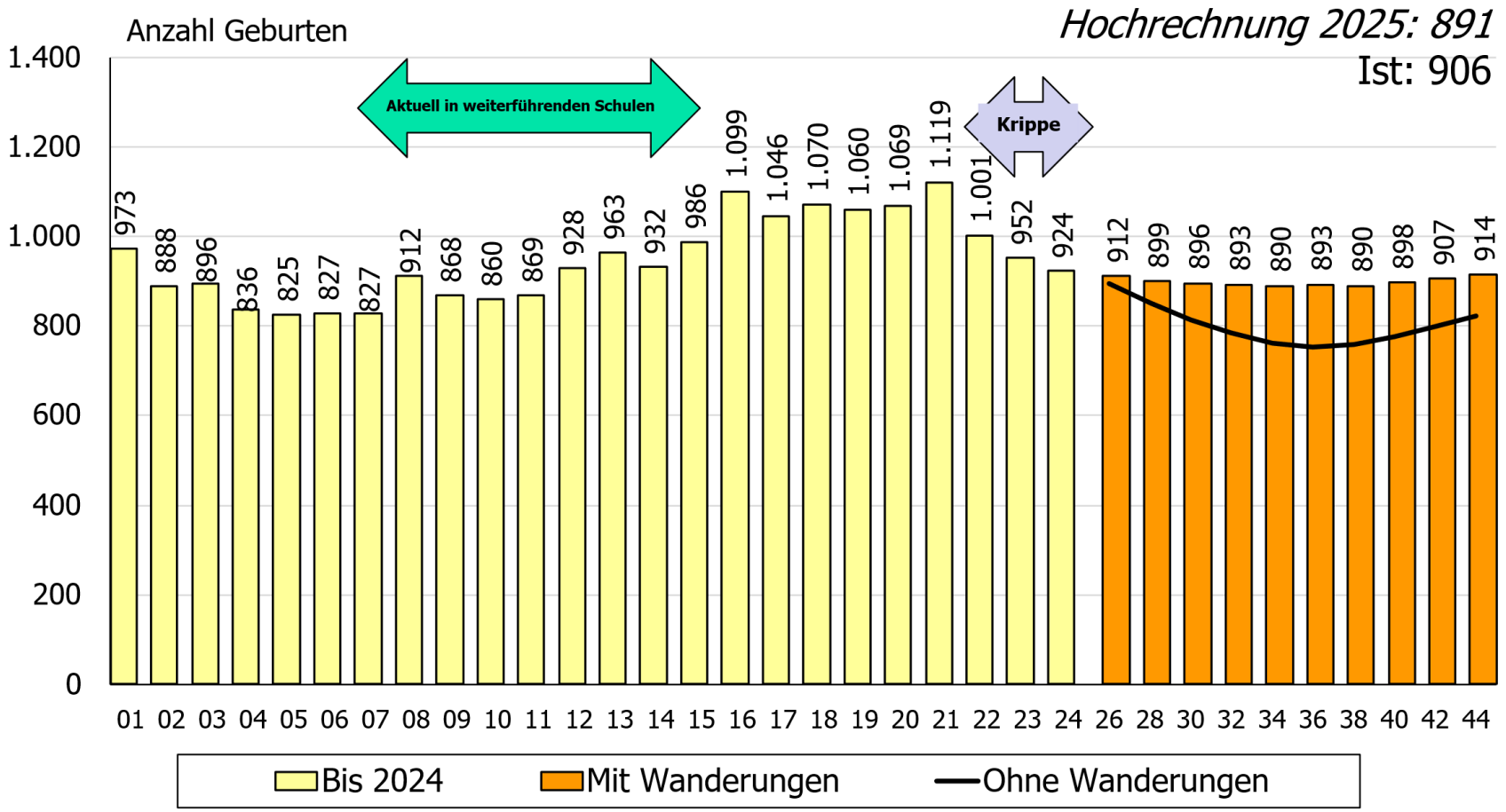
Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Entwicklung der Geburtenrate

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

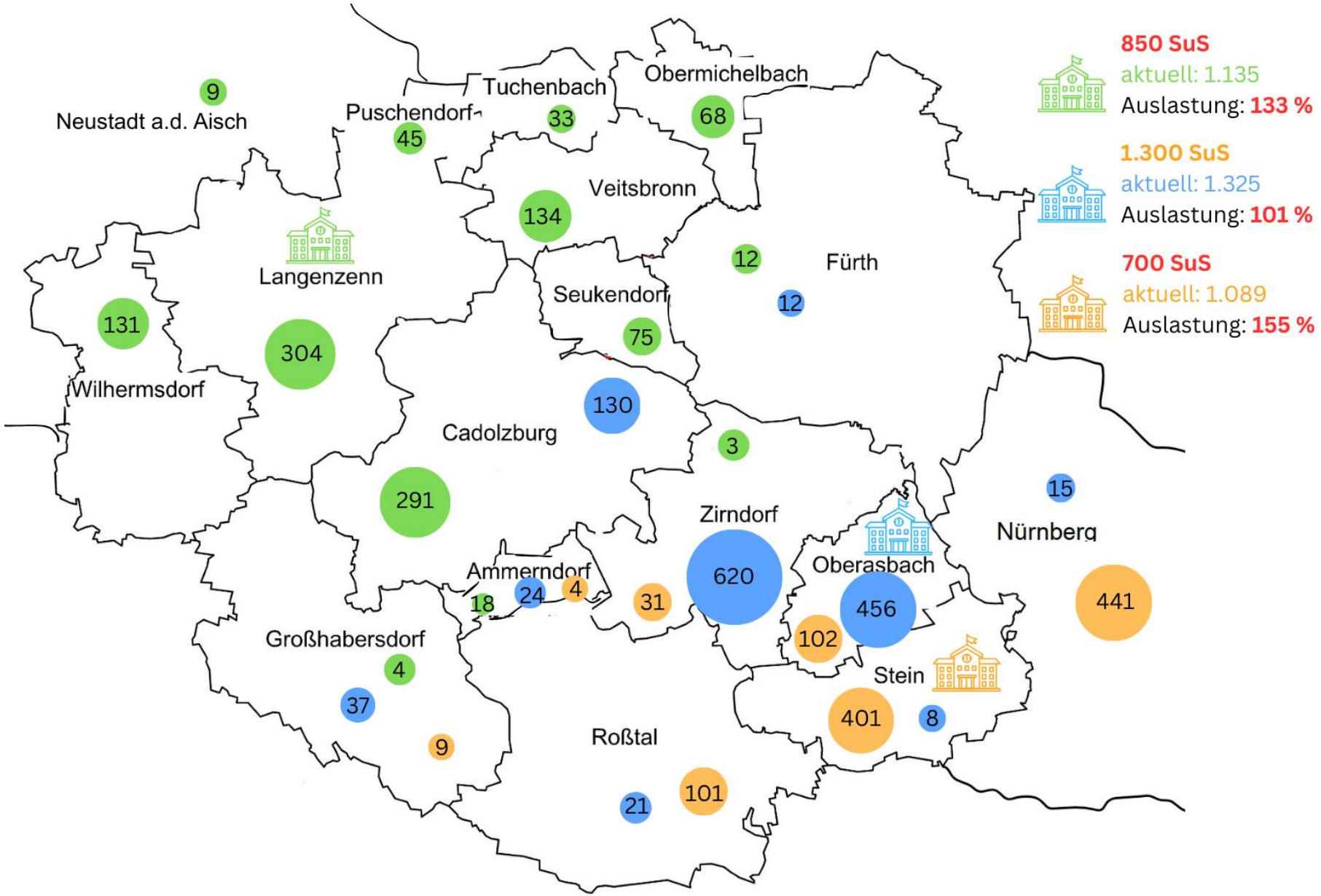
SAGS

(Prognostizierte) Entwicklung der Geburten im Landkreis Fürth 2001 - 2044

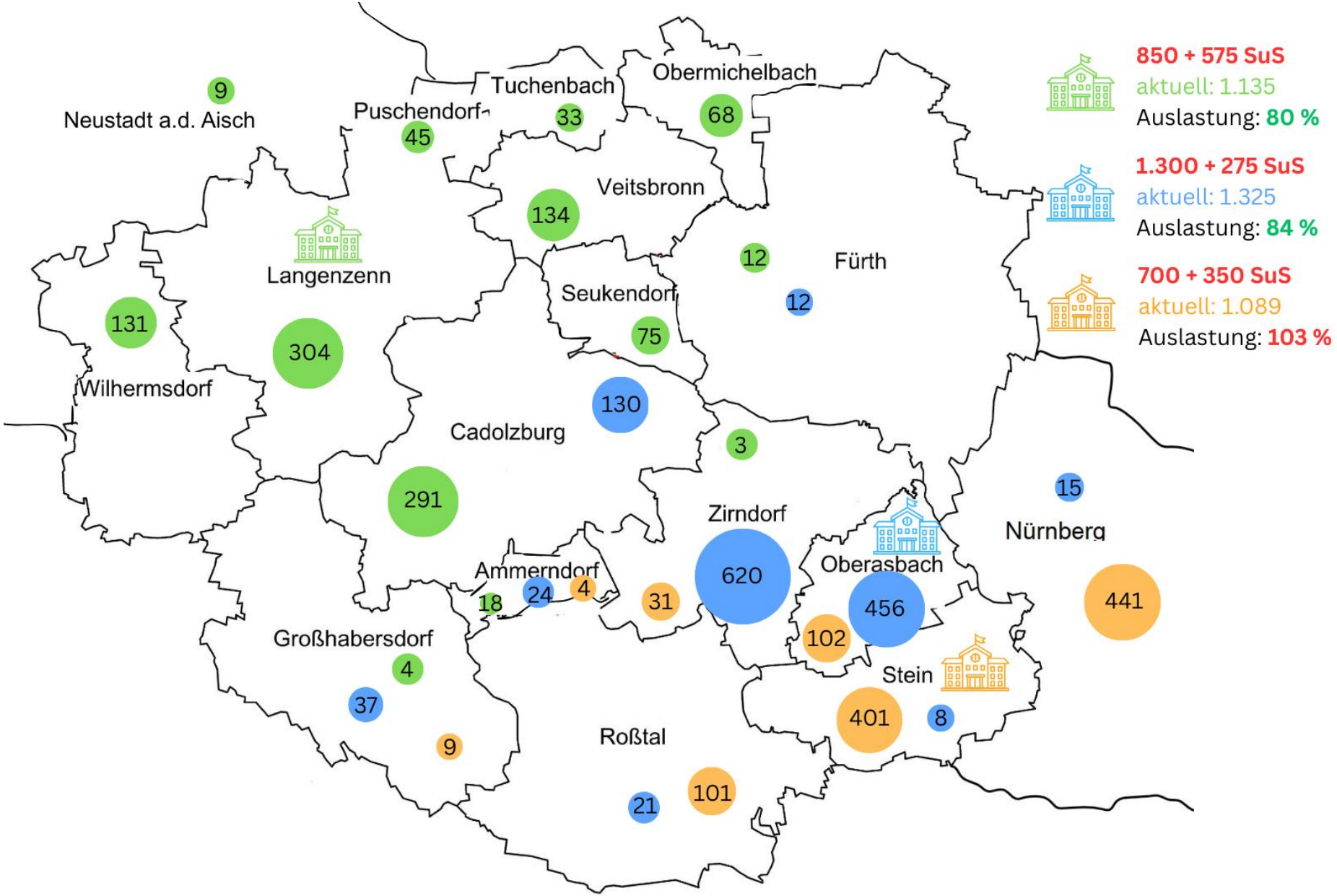


Quelle: SAGS 2026, Daten des Bayerischen Landesamtes für Statistik (bis 2025) sowie eigene Prognose (ab 2026)

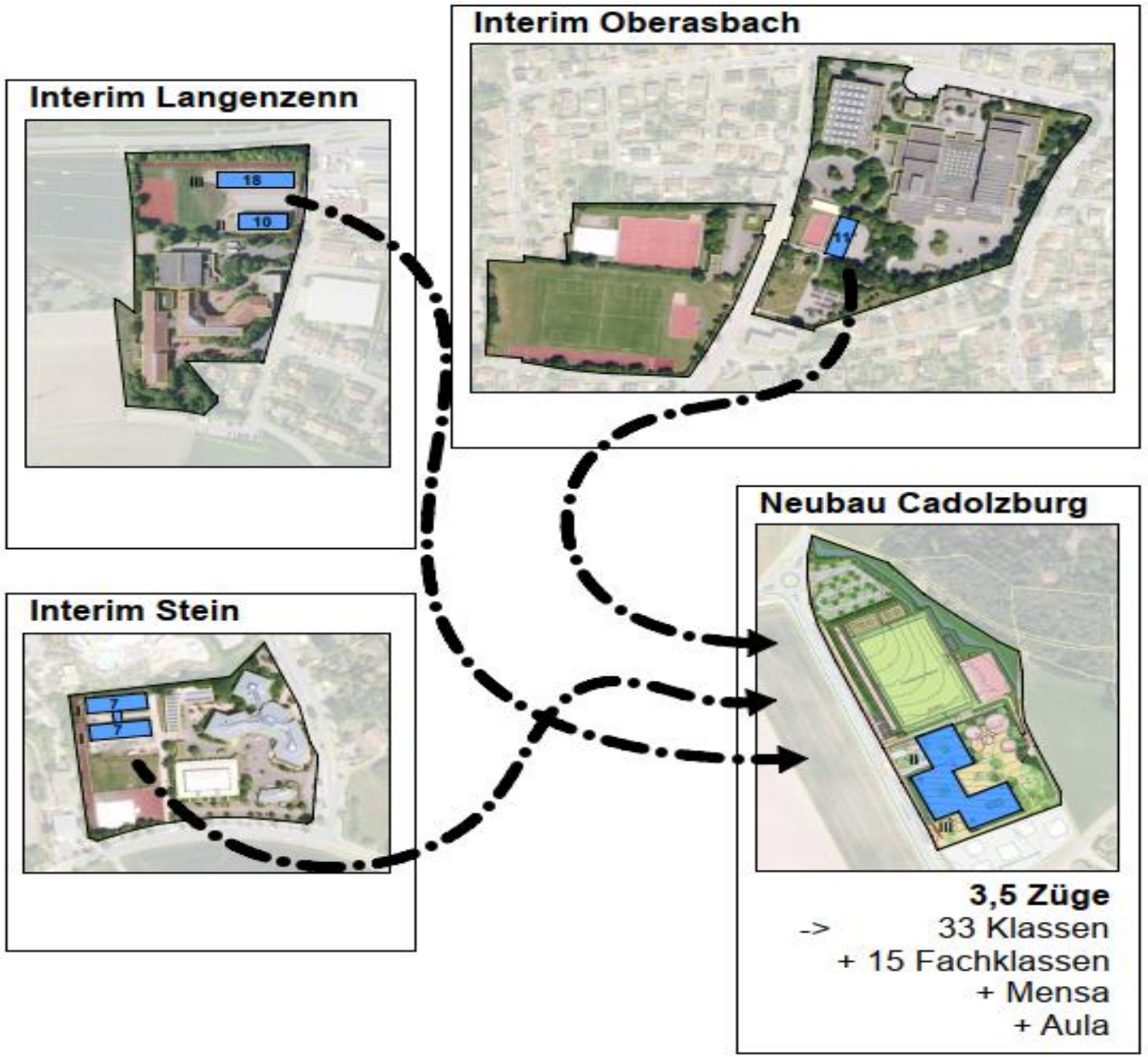
Ausgangslage/genehmigte Kapazitäten:



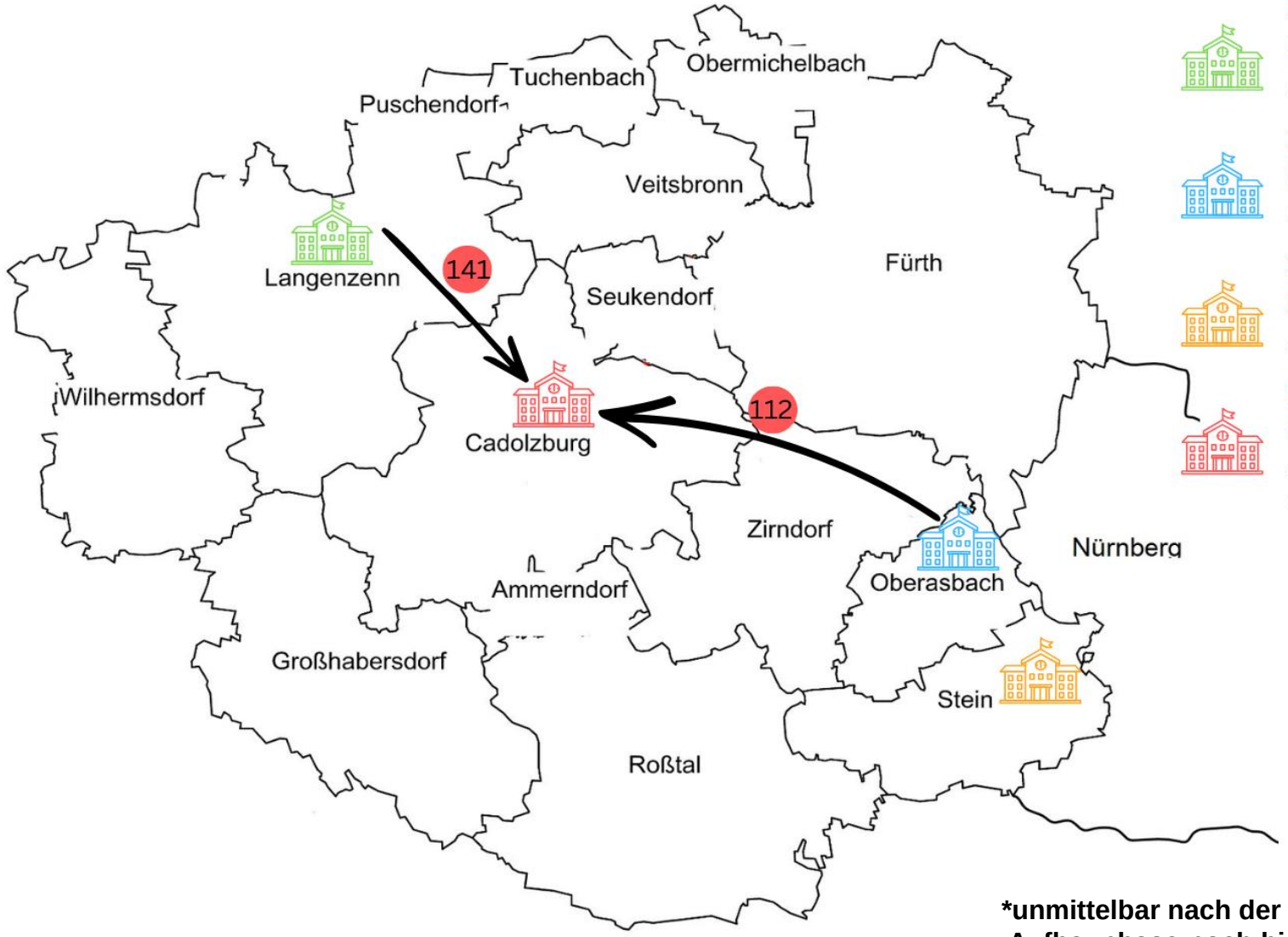
Aktuelle Kapazitäten mit Interimslösungen:



Ausmaß Interimsräume vs. Neues



Auswirkungen Gymnasium Cadolzburg



850 SuS
970-1.100 SuS
Auslastung: **114 - 129 %**

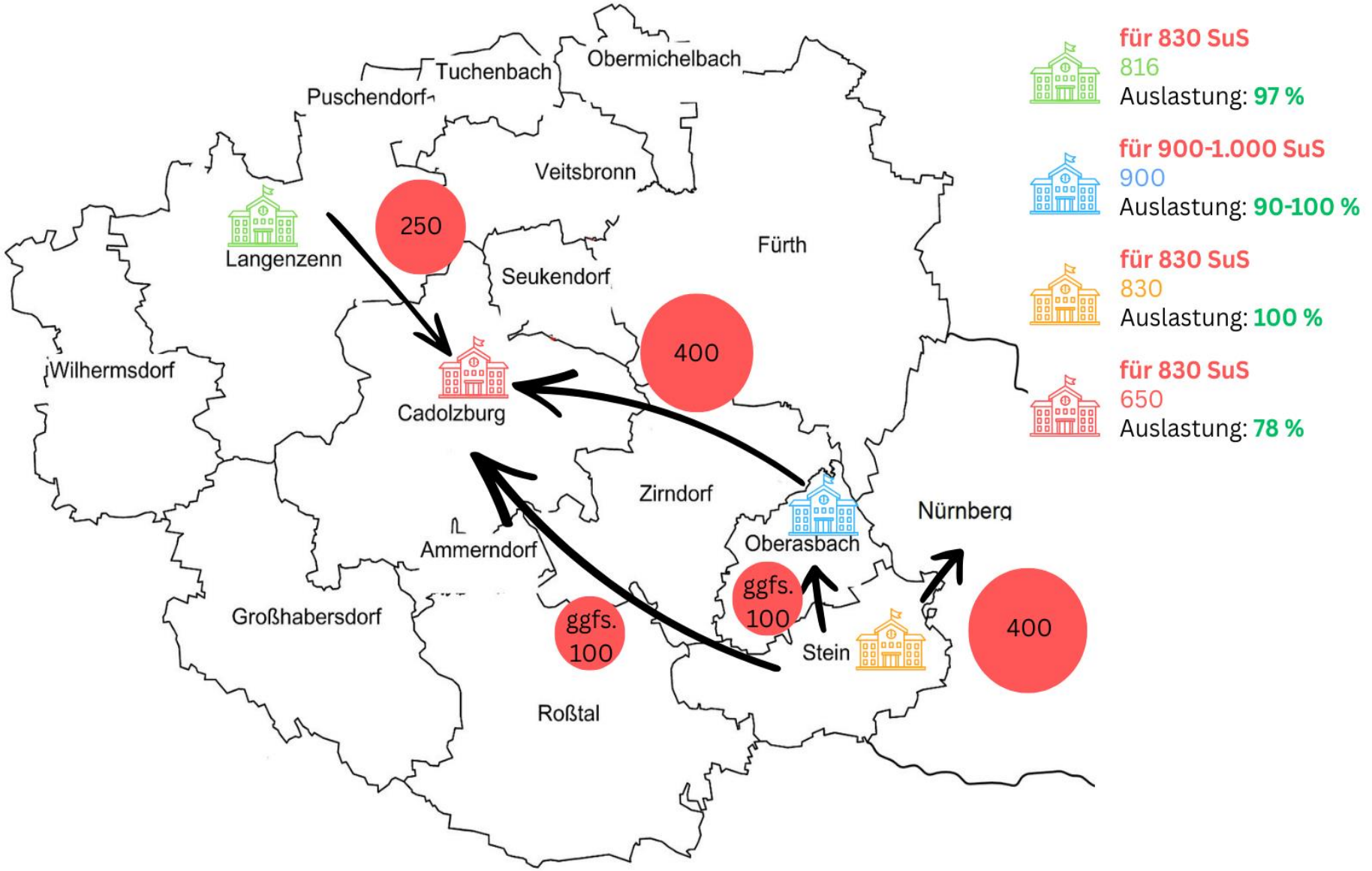
1.300 + 275 SuS
1.280-1.320 SuS
Auslastung: **81-84 %**

700 SuS
1.295 SuS
Auslastung: **185 %**

830 SuS
313 SuS
Auslastung: **38 %**
Aufbauphase bis 2037

***unmittelbar nach der Fertigstellung.**
Aufbauphase noch bis 2037
Ohne Umverteilungen/Schülerablehnungen

Auswirkungen langfristig 2043 – Planung



für 830 SuS
816
Auslastung: **97 %**

für 900-1.000 SuS
900
Auslastung: **90-100 %**

für 830 SuS
830
Auslastung: **100 %**

für 830 SuS
650
Auslastung: **78 %**

Auswirkungen Gymnasium Cadolzburg*

*gem. Entwicklungsgutachten, ohne Umverteilungen und Ablehnung von Gastschülern

	2026	2028	2031	2034	2037	2040	2043
DBG Oberasbach Davon für GYC	1.325	1.382 28	1.316	1.221	1.128	1.067	1.026
WBG Langenzenn Davon für GYC	1.135	1.129 36	1.007	889	781	744	816
Gymnasium Stein	1.089	1.191	1.295	1.346	1.355	1.363	1.381
Gymnasium Cadolzburg			313	491	567	533	500

Auswirkungen Gymnasium Cadolzburg

→ **Entlastung** Gymnasium Oberasbach und Langenzenn

→ **Entlastung** Gym. Stein

→ Umverteilung an Gym. Oberasbach möglich

→ Buslinie Roßtal-Cadolzburg möglich

→ Langfristig: **Wegfall der Interimslösungen** an allen Standorten

→ Möglicher Schüleranstieg kann durch Umverteilungen innerhalb des Landkreises abgedeckt werden.

Auswirkungen bei Verzicht Gym. Cadolzburg

	2026	2028	2031	2034	2037	2040	2043
DBG Oberasbach	1.325	1.382	1.428	1.397	1.333	1.256	1.203
WBG Langenzenn	1.135	1.129	1.155	1.117	1.038	987	945
Gymnasium Stein	1.089	1.191	1.295	1.346	1.355	1.363	1.381

→ **keine „Reserven“** um einen möglichen Schüleranstieg abzufangen

→ Schulen ab ca. 1.200 Schülern laut Kultusministerium **nicht gut beschulbar**

→ ab 1.400 Schülern „übergroß“ - grundsätzliche **Ablehnung**

Auswirkungen bei Verzicht Gym. Cadolzburg

→ Langfristige **Erweiterungen** an allen Bestandsschulen notwendig

→ Schaffung **zusätzlicher Hallenkapazitäten** an Bestandsschulen

→ Bisherige Planungen müssen verworfen und neu begonnen werden

- → **Verzögerung** des Neubaus Gymnasium Langenzenn
- → **Verzögerung** des Neubaus Realschule Langenzenn
- → Dauerhaft min. 2 **„überdurchschnittlich große“ Schulen**

Auswirkungen bei Verzicht Gym. Cadolzburg

Realschulen:

→ **Verzögerung** des Schulcampus Langenzenn

→ Sanierung Gymnasialgebäude für Realschule erst nach Neubau Gym. möglich

→ Bereits jetzt schon **erhebliche Raumnot** an Realschule Langenzenn

→ **Längere Umverteilung** von Schülern der Realschule Langenzenn an die Realschule Zirndorf

→ **Belastung der Realschule Zirndorf** durch höhere Schülerzahlen

→ ggf. weitere Interimsräume an der Realschule Zirndorf

→ **Keine Aufnahme von Gastschülern** aus dem LK Fürth in Realschule Herzogenaurach

→ folglich keine Entlastungsmöglichkeit beispielsweise für Langenzenn

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Alternativen

Kann der Schülerbedarf z. Bsp. durch weitere Raum-Module oder größeren Bau des Schulcampus in Langenzenn abgedeckt werden?

2043
Bedarf von
3.600 Schülern
im Landkreis!

Grundsätzlich **ja, aber**:

- Bisherige Raummodule müssten ggf. **bauplanungs-, brandschutzrechtlich, statisch neu bewertet** werden
- **Zusätzliche Erweiterungsmaßnahmen** oder Raummodule an Bestandsgymnasien
- **Zusätzliche Hallenkapazitäten** bei den Bestandsgymnasien für Sportunterricht
- Sog. „Maxi"-Erweiterungen an den Bestandsgymnasien würden zusätzliche Erweiterungsreserven ausschließen
- Entstehen von sog. **„übergroßen" Schulen:**
  - Von 1.200 – 1.400 Schüler → Schulbetrieb möglich mit Einschränkungen
  - Ab 1.400 Schüler → „übergroß" und wird strikt abgelehnt

Alternativen

Kann der Schülerbedarf z. Bsp. durch weitere Raum-Module oder größeren Bau des Schulcampus in Langenzenn abgedeckt werden?

1. Alter-native

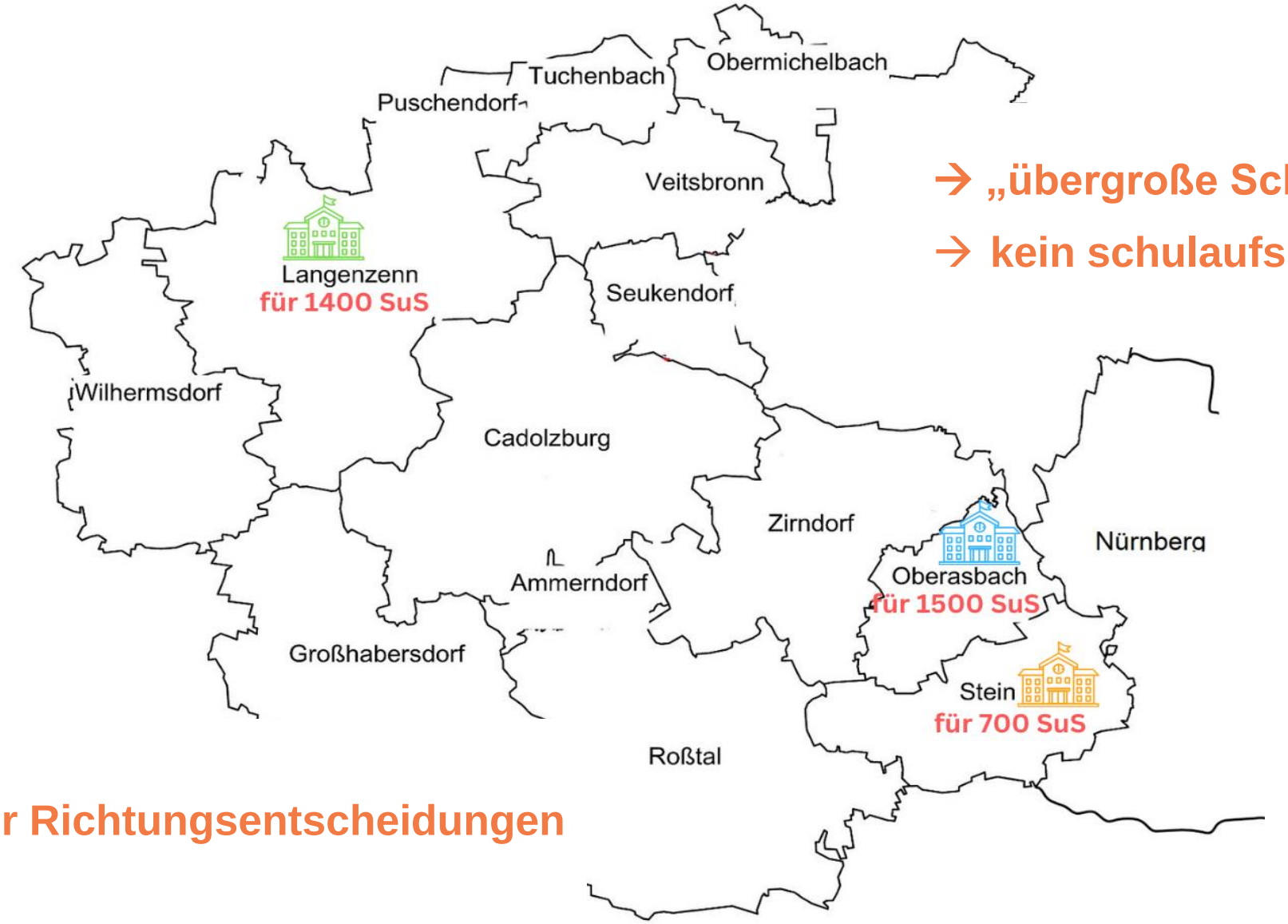
Vergrößerung Langenzenn und dauerhafte **Erweiterung in Oberasbach**

2. Alter-native

Erweiterungsmaßnahmen an allen Bestandsgymnasien

1. Alternative

Vergrößerung Langenzenn, Erweiterung Oberasbach, Wegfall Interminsgebäude Stein



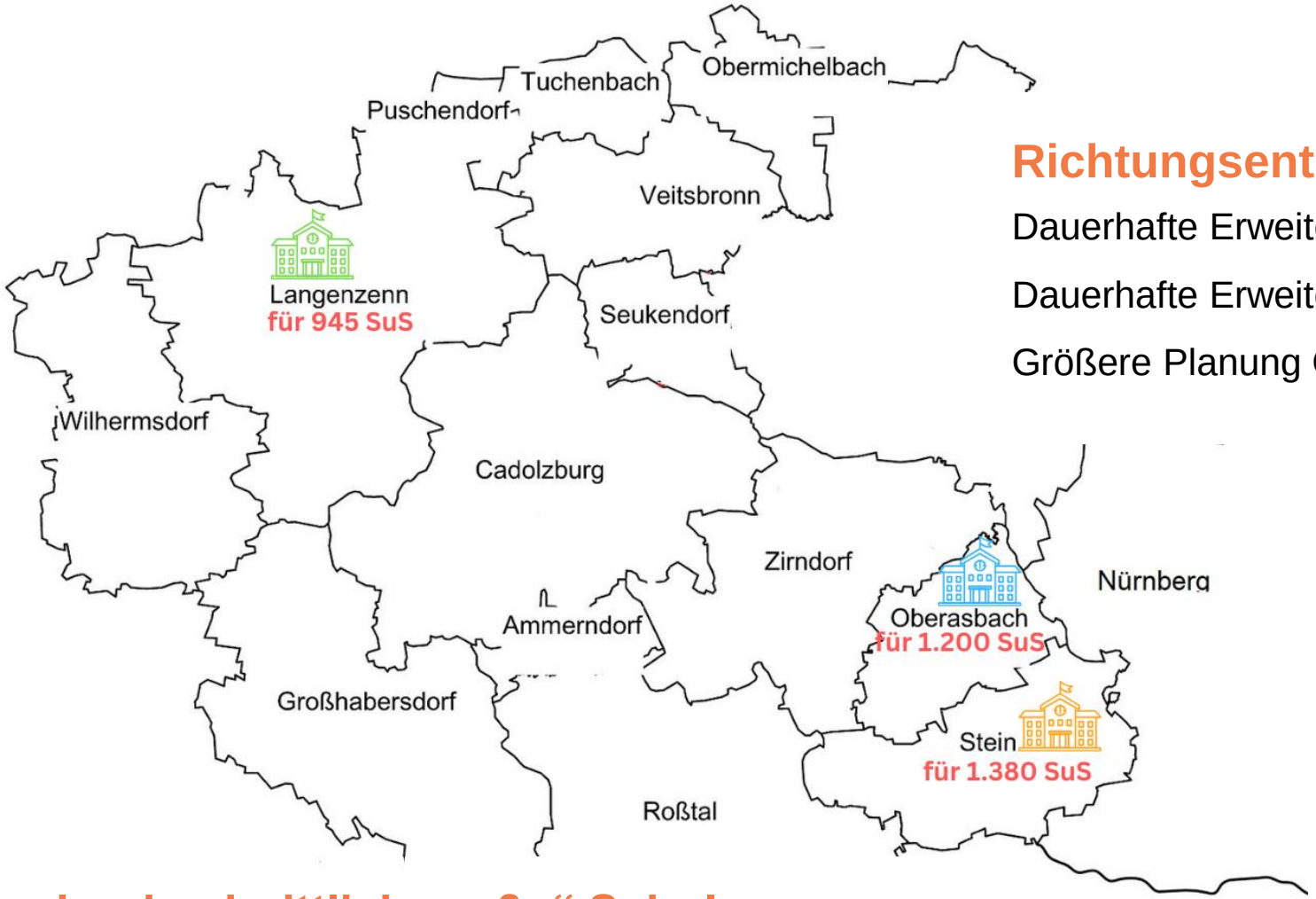
→ „übergroße Schulen“

→ kein schulaufsichtlicher Zuspruch

→ Mehr Richtungsentscheidungen

2. Alter-native

Erweiterung an allen Bestandsgymnasien



Richtungsentscheidungen?

Dauerhafte Erweiterung Gymnasium Stein

Dauerhafte Erweiterung in Oberasbach

Größere Planung Gymnasium Langenzenn

→„überdurchschnittlich große“ Schulen

→ schulaufsichtlich bedenklich

Kostenfolgen

Kostenfolgen möglicher Alternativmaßnahmen

Auch Erweiterungen bestehender Gymnasien verursachen erhebliche Investitions- und ggf. Mietkosten.

Eine verlässliche Bewertung ist ohne konkrete Kostenberechnungen nur eingeschränkt möglich.

Zu erwarten sind insbesondere:

- bereits angefallene Grundstücks- und Planungskosten
- Schadensersatzleistungen in Millionenhöhe
- Erweiterungskosten für die Gymnasien Stein und Langenzenn
- zusätzliche Hallenkapazitäten
- Kosten durch zeitliche Verzögerungen
- Auswirkungen auf den Realschulbedarf

*) Gem. aktuellem Schulentwicklungsgutachten von 2025

Fazit

Formell möglich, aber fachlich und wirtschaftlich nicht vertretbar

Verlust des Alleinstellungsmerkmals: sozialwissenschaftlicher Zweig am Gymnasium Cadolzburg

Aufgabe der langfristigen Bedarfslösung und dadurch mögliche Interimslösungen

Verlust von Reservekapazitäten für künftig steigende Schülerzahlen

*) Gem. aktuellem Schulentwicklungsgutachten von 2025

Fazit

Unvermeidbarer Handlungsdruck

Schülerspitze zwischen 2031 und 2034 ist gesichert

Gymnasium Cadolzburg als Entlastungsanker

Bestandsschulen vor Überlastung bewahren

Risiko „Mega-Schulen“

kritische Grenze von 1.400 Schülern droht zu überschreiten

Kosten- und Planungsfalle bei Verzögerung

Kettenreaktion bei Kosten und Planungen

Wirtschaftliche Unumkehrbarkeit

Neugründung formell genehmigt

Bilder KI generiert
*) Gem. aktuellem Schulentwicklungsgutachten von 2025

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulbau- und Sanierungsprojekte im Landkreis Fürth

Gebäudewirtschaft SG 12

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Inhalt

1. Bautechnische Grundlagen allgemein – Prinzipien nach denen wir bauen
2. Schulbau- und Sanierungsprojekte
    a) Hochbauprojekte allgemein
    b) Schulcampus Langenzenn
        I. Was war bisher?
        II. Aktuelles – Nächste Schritte
        III. Was kommt in Zukunft?
    c) Gymnasium Cadolzburg
        I. Was war bisher?
        II. Aktuelles – Nächste Schritte
        III. Was kommt in Zukunft?

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Inhalt

1. **Bautechnische Grundlagen allgemein** – Prinzipien nach denen wir bauen
2. Schulbau- und Sanierungsprojekte
   a) Hochbauprojekte allgemein
   b) Schulcampus Langenzenn
      I. Was war bisher?
      II. Aktuelles – Nächste Schritte
      III. Was kommt in Zukunft?
   c) Gymnasium Cadolzburg
      I. Was war bisher?
      II. Aktuelles – Nächste Schritte
      III. Was kommt in Zukunft?

- zweckmäßig…
- nachhaltig…
- Low tech…

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Bautechnische Grundlagen allgemein …

zweckmäßig…

- Flächenbedarf nach funktionalem Raumprogramm
- funktionale und zweckmäßige Ausstattung
- Nachhaltigkeit durch Reduktion von Technik und Ressourcenverbrauch
- Benutzerautonomie und einfache Bedienung

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Bautechnische Grundlagen allgemein …

nachhaltig…

- intensive Abstimmung zum Tragwerkskonzept - Stahlbetonskelettbau
- witterungsbeständige und robuste Fassade
- natürliche und nachhaltige Baustoffe
- Nutzung der Flachdächer wo möglich (Pausenhof, Schulgarten etc.)
- extensiv begrünte Flachdächer
- niedrige Lebenszykluskosten durch effiziente Planung, langlebige Materialien und geringen Unterhalt
- Nachhaltigkeit durch Reduktion von Technik und Ressourcenverbrauch

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Bautechnische Grundlagen allgemein …

Low Tech…

- voller Fokus auf die Leitlinie Bau in allen Belangen
- passive Strategien zur Verbesserung des Innenraumklimas - thermischer Komfort, möglichst ohne Technik
  - Gebäudeausrichtung
  - Dachüberstände, Balkone
  - bauliche und natürliche Verschattungen
  - speicherfähige Bauweise
  - natürliche Belüftung durch Querlüftung
- Integration von Grünflächen und Wasser zur lokalen Klimaregulierung
- Regenwassermanagement (Gründächer, Rückhaltung etc.)
- natürliche und versickerungsfähige Oberflächen
- Photovoltaik mit Speicher zur Eigenstromnutzung
- hochgedämmte Gebäudehülle mit guter Luftdichtheit
- Fokus auf geringe Gesamtbetriebskosten

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Inhalt

1. Bautechnische Grundlagen allgemein – Prinzipien nach denen wir bauen
2. **Schulbau- und Sanierungsprojekte**
   - a) **Hochbauprojekte allgemein**
   - b) Schulcampus Langenzenn
     - I. Was war bisher?
     - II. Aktuelles – Nächste Schritte
     - III. Was kommt in Zukunft?
   - c) Gymnasium Cadolzburg
     - I. Was war bisher?
     - II. Aktuelles – Nächste Schritte
     - III. Was kommt in Zukunft?

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Hochbauprojekte allgemein…

Interimsbauten…

GYO, 11 Klassen

GYL bisher, 10 Klassen

GYL neu, 13+5 Klassen

GYS, 12+2 Klassen

FSC, 10 Klassen

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Hochbauprojekte allgemein…

Hochbauprojekte…

- Erweiterung Dienstgebäude Zirndorf
- Neubau Sporthalle Gymnasium Oberasbach
- Generalsanierung Sporthalle Gymnasium Stein
- Erweiterung Realschule Zirndorf
- Erweiterung Förderschule Cadolzburg
- diverse Bestandsbaumaßnahmen
- …

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Inhalt

1. Bautechnische Grundlagen allgemein – Prinzipien nach denen wir bauen
2. **Schulbau- und Sanierungsprojekte**
   a) Hochbauprojekte allgemein
   b) Schulcampus Langenzenn
      I. Was war bisher?
      II. Aktuelles – Nächste Schritte
      III. Was kommt in Zukunft?
   c) Gymnasium Cadolzburg
      I. Was war bisher?
      II. Aktuelles – Nächste Schritte
      III. Was kommt in Zukunft?

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn

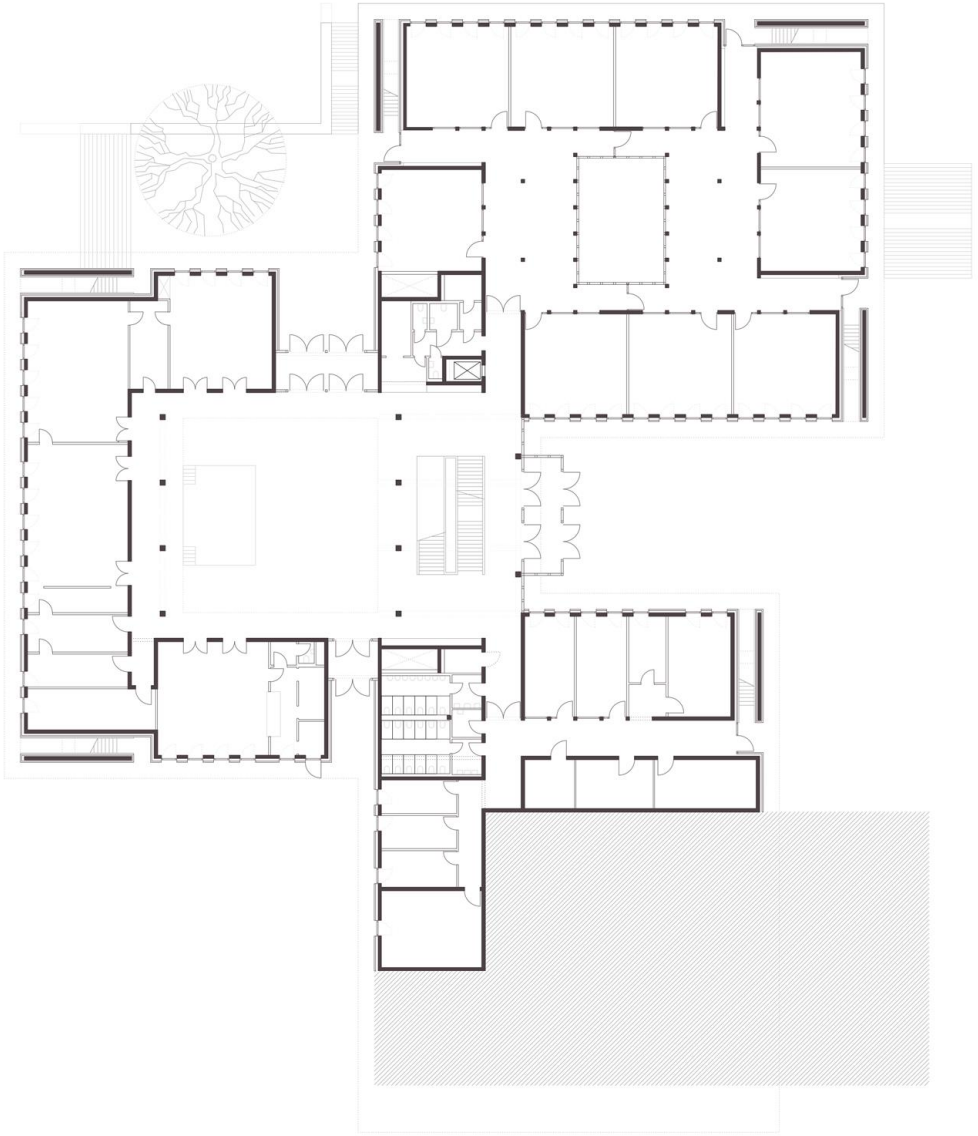
Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn - Lageplan

➡ **Integration von Grünflächen und Wasser**

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

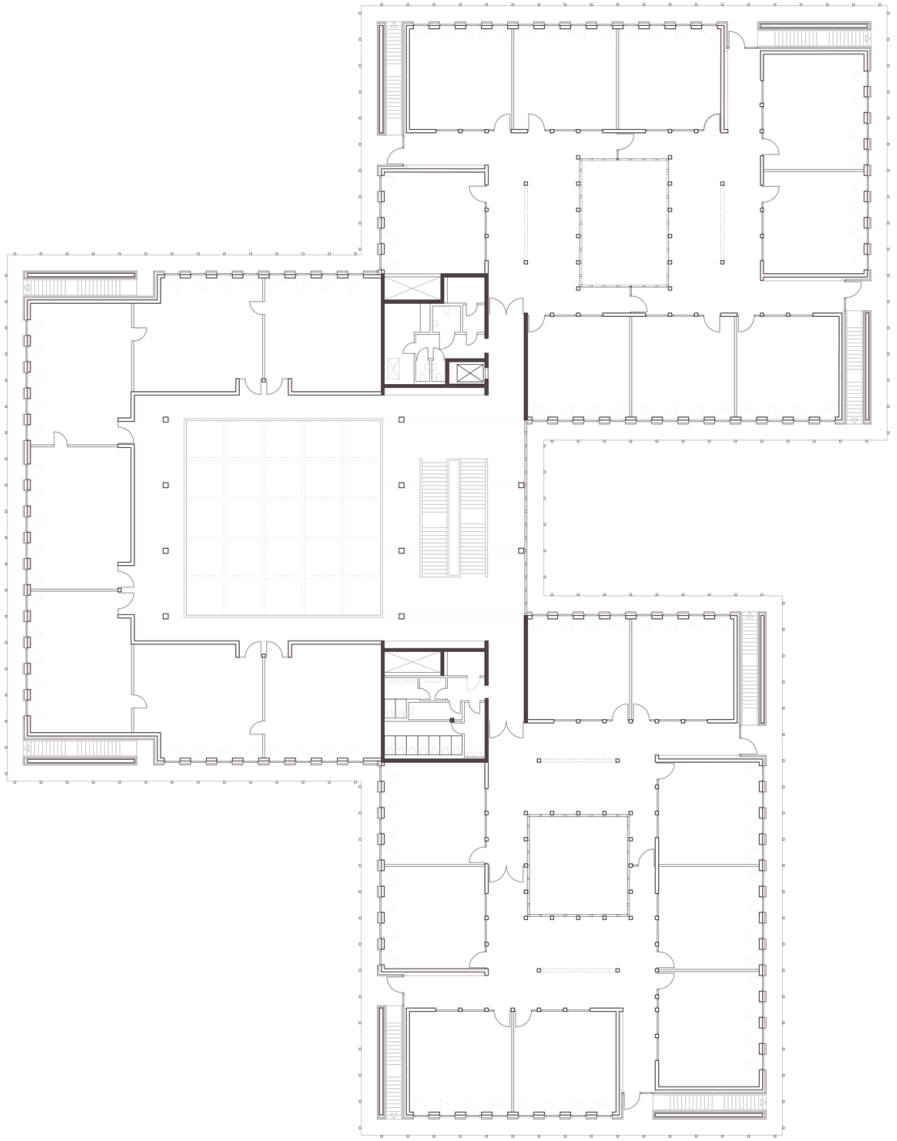
Schulcampus Langenzenn - Grundriss EG



- Funktionales Raumprogramm
- Barrierefreiheit
- Funktionale Ausstattung

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

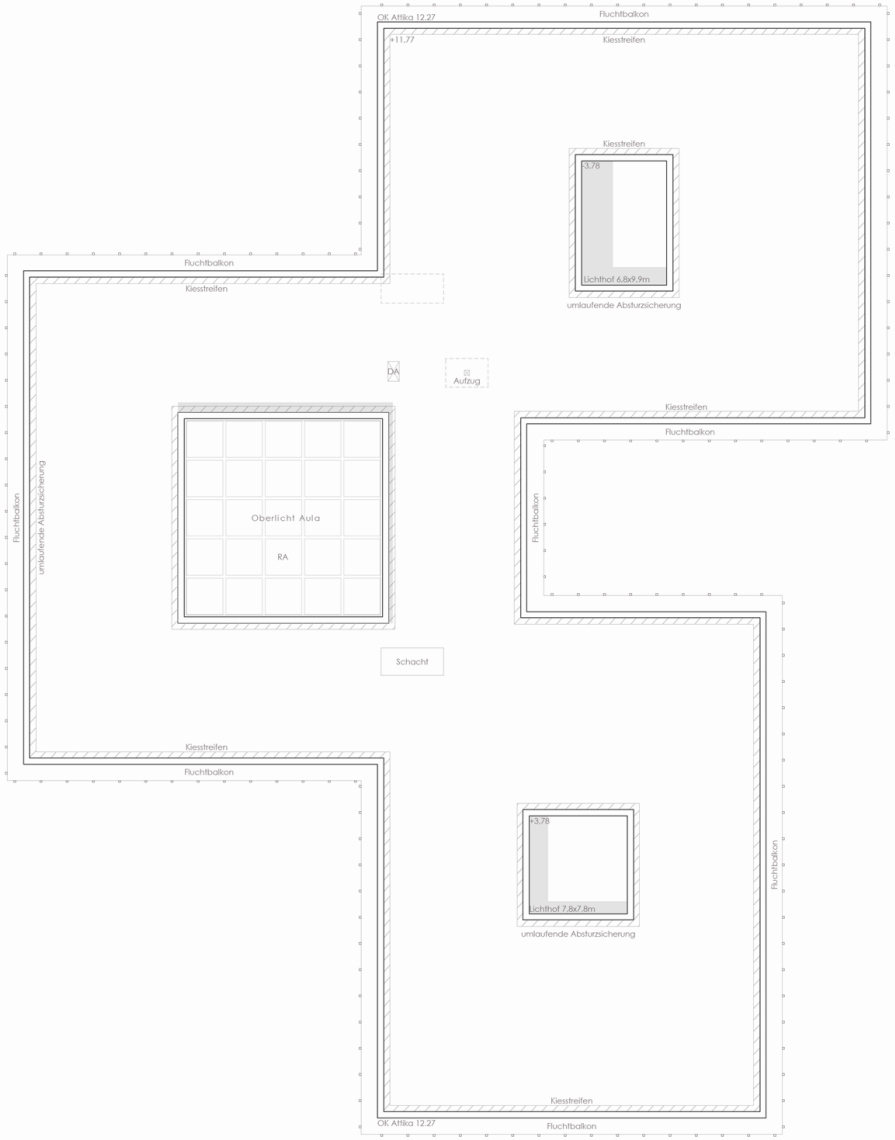
Schulcampus Langenzenn - Grundriss 2. OG



- Ressourcenverbrauch (Reduktion Technik)
- Benutzerautonomie
- Nachhaltiges Tragwerk/Fassade
- Natürliche Verschattung

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn - Dachaufsicht

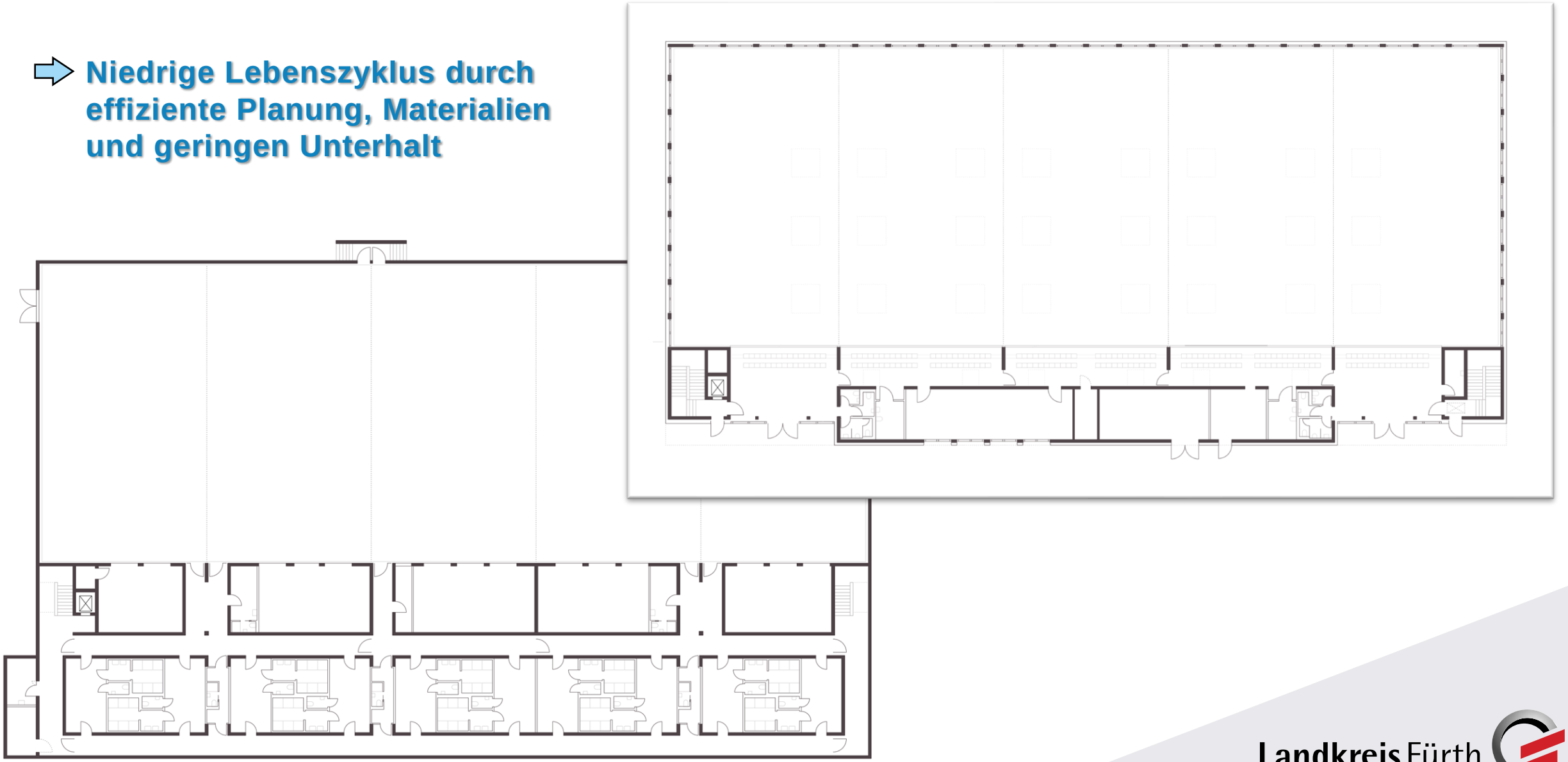


- **Regenwassermanagement**
- **Photovoltaik**

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn - Sporthalle

- **Niedrige Lebenszyklus durch effiziente Planung, Materialien und geringen Unterhalt**



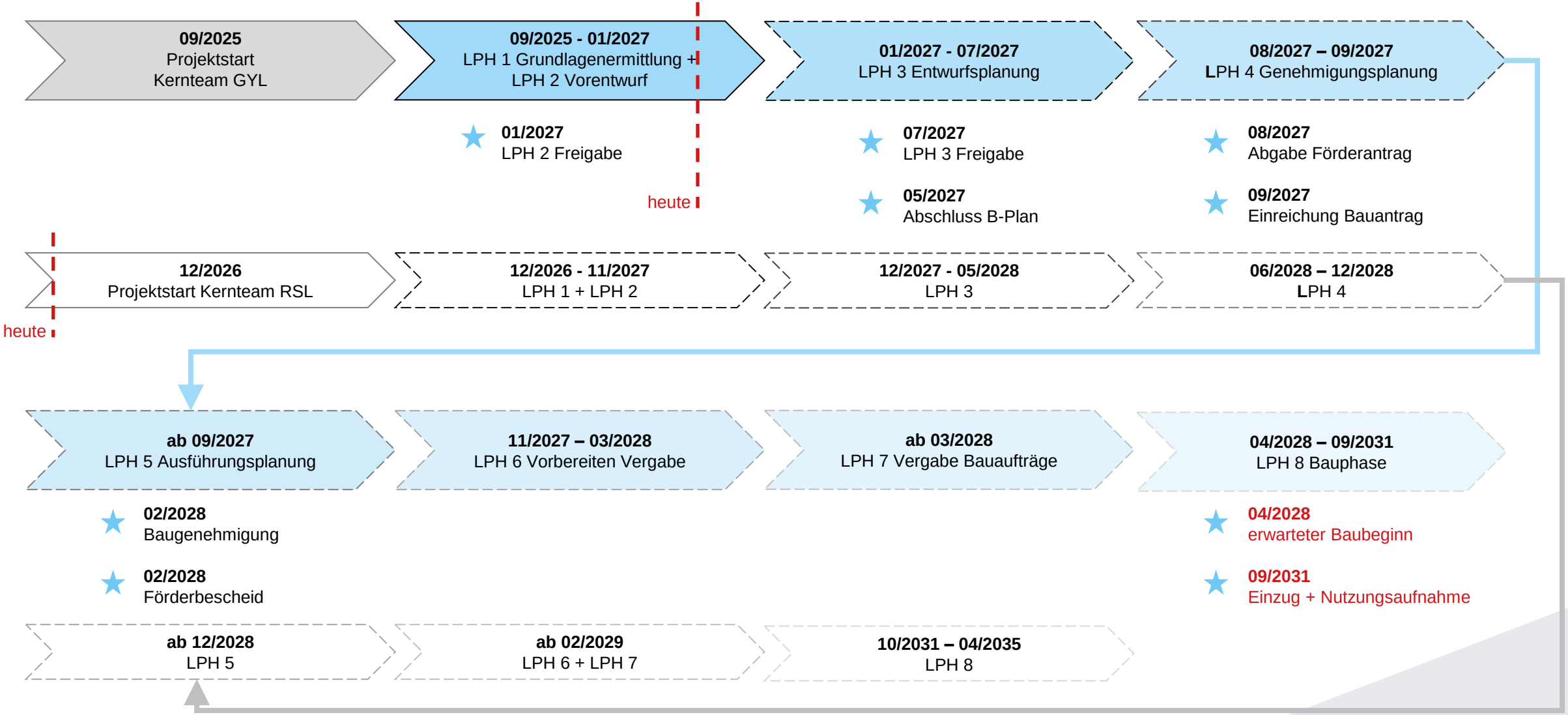
Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn – Was war bisher?…

- Schulentwicklungsgutachten - Bedarfsfeststellung
- Ausschreibung + Beauftragung Planungsteam zur Generalsanierung
- Grundlagenermittlung -> Beschluss Umplanung zum Schulcampus (Gymnasium + Realschule)
- Grundlagenermittlung Sporthalle -> Beschluss Umplanung zur 5-fach Halle
- Klärung + Beauftragung Planungsteam zum Schulcampus (Gymnasium)
- Vorplanung Gymnasium zum Schulcampus
    - Abstimmungen für die spätere Gesamterschließung mit der Stadt Langenzenn
    - Abstimmungen für die gesamte Entwässerungsthematik mit der Stadt Langenzenn
    - Vorstellung Projekt bei der Förderbehörde - Regierung Mittelfranken
    - Freigabe der grundlegenden Planungsthemen (Tragwerk, thermische Gestaltung, Fassadenkonzept etc.)
    - Abstimmungen für bereichsweise Nutzungskonzepte mit der Schulfamilie – Synergien GYC!
    - Abstimmungen zur Inklusion

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn – Aktuelles | Nächste Schritte



Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Schulcampus Langenzenn – Was kommt in Zukunft?..

- Abstimmungen zum Sicherheitskonzept (Feuerwehr, Polizei etc.)
- Abstimmungen mit der Bauordnungsbehörde
- Abschluss und Freigabe Vorplanung
- Abschluss Grunderwerb und zugehörig notwendige Verträge mit der Stadt Langenzenn
- Einreichen Förderantrag
- weitere Planungsschritte Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
  - Beauftragung Planungsteam zum Schulcampus (Realschule)
  - Vorplanung Realschule zum Schulcampus
- Bau der notwendigen Erschließung durch die Stadt Langenzenn
- Bau und Inbetriebnahme des Gymnasiums
- Bau und Inbetriebnahme der Realschule + Sporthalle

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Inhalt

1. Bautechnische Grundlagen allgemein – Prinzipien nach denen wir bauen
2. **Schulbau- und Sanierungsprojekte**
   a) Hochbauprojekte allgemein
   b) Schulcampus Langenzenn
      I. Was war bisher?
      II. Aktuelles – Nächste Schritte
      III. Was kommt in Zukunft?
   c) Gymnasium Cadolzburg
      I. Was war bisher?
      II. Aktuelles – Nächste Schritte
      III. Was kommt in Zukunft?

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Neubau Gymnasium Cadolzburg

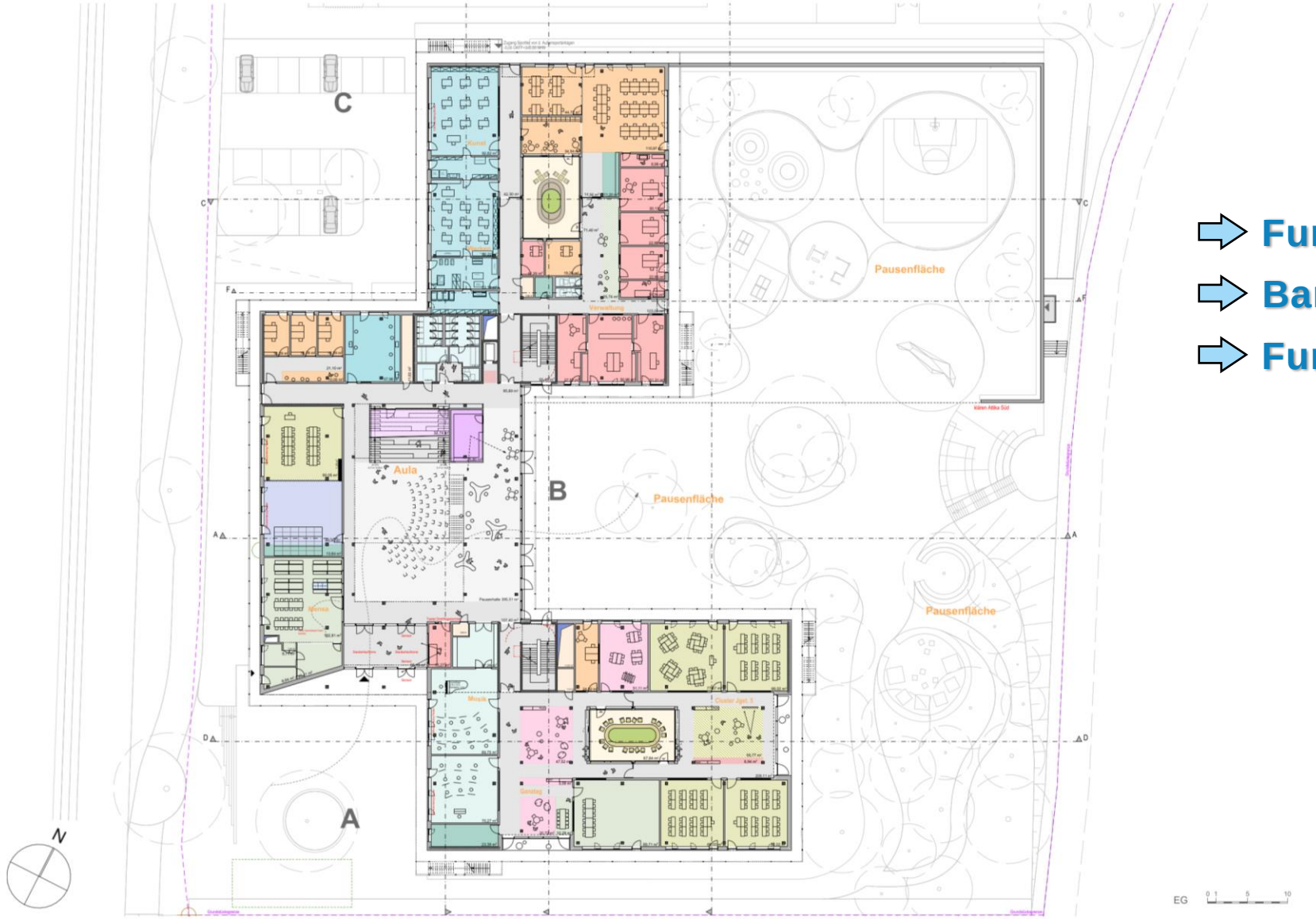
Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg - Lageplan

- Integration von Grünflächen und Wasser
- Ganzheitliche Systemintegration (integraler Bestandteil Ökosystem)

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

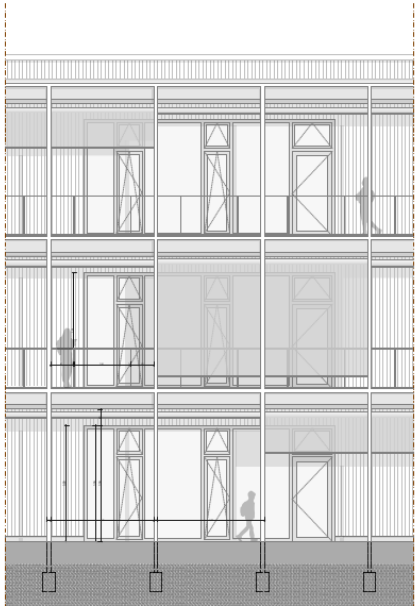
Gymnasium Cadolzburg – Grundriss EG

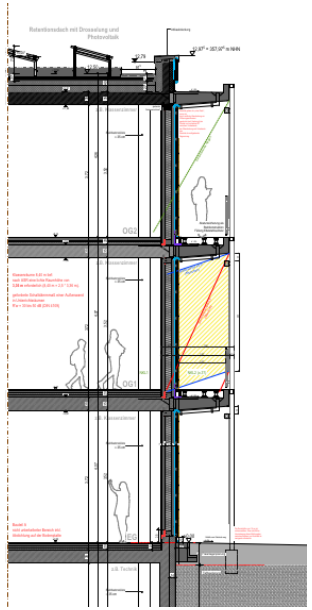


- Funktionales Raumprogramm
- Barrierefreiheit
- Funktionale Ausstattung

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg – Grundriss 2. OG

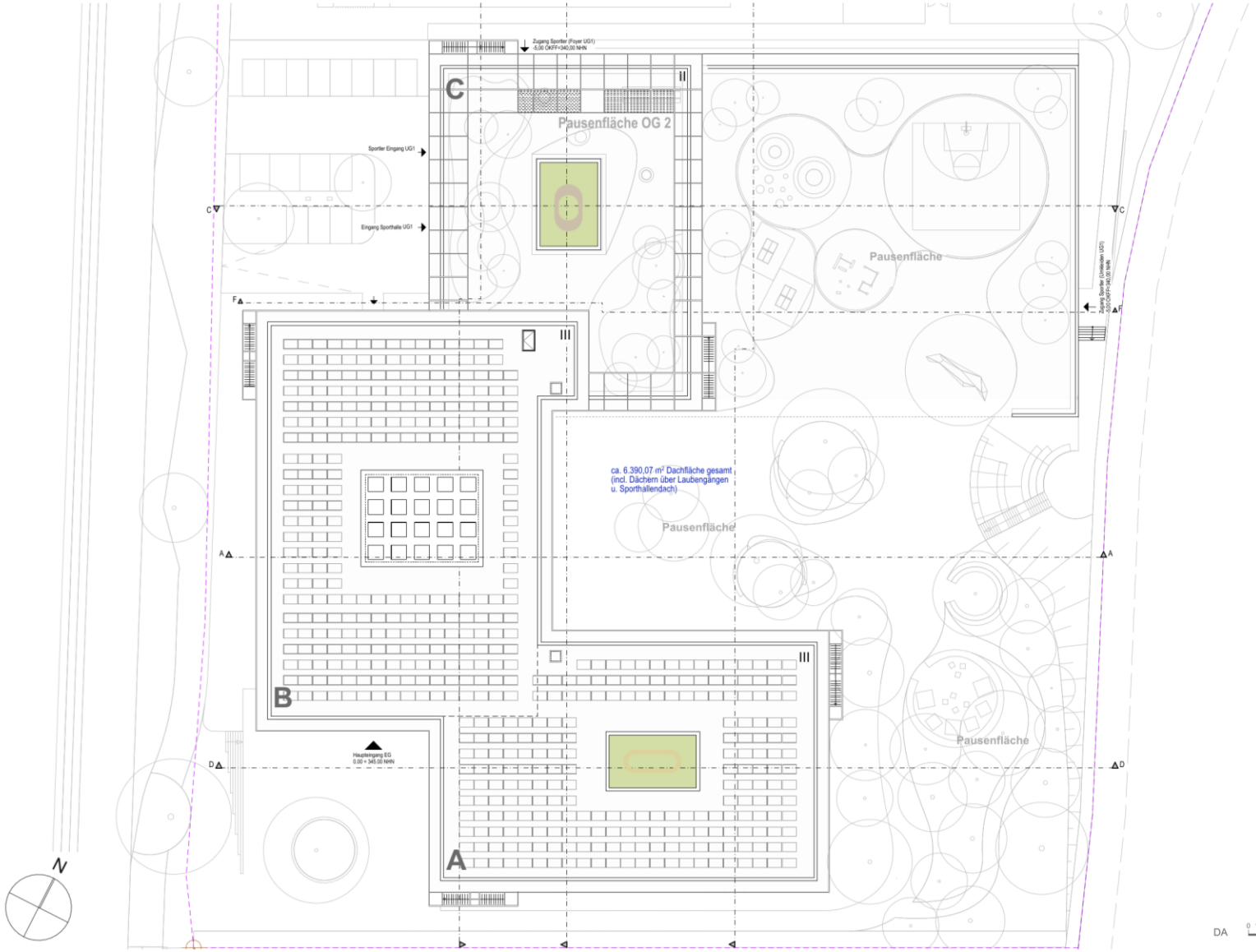




- Ressourcenverbrauch (Reduktion Technik)
- Benutzerautonomie
- Nachhaltiges Tragwerk/Fassade
- Natürliche Verschattung

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

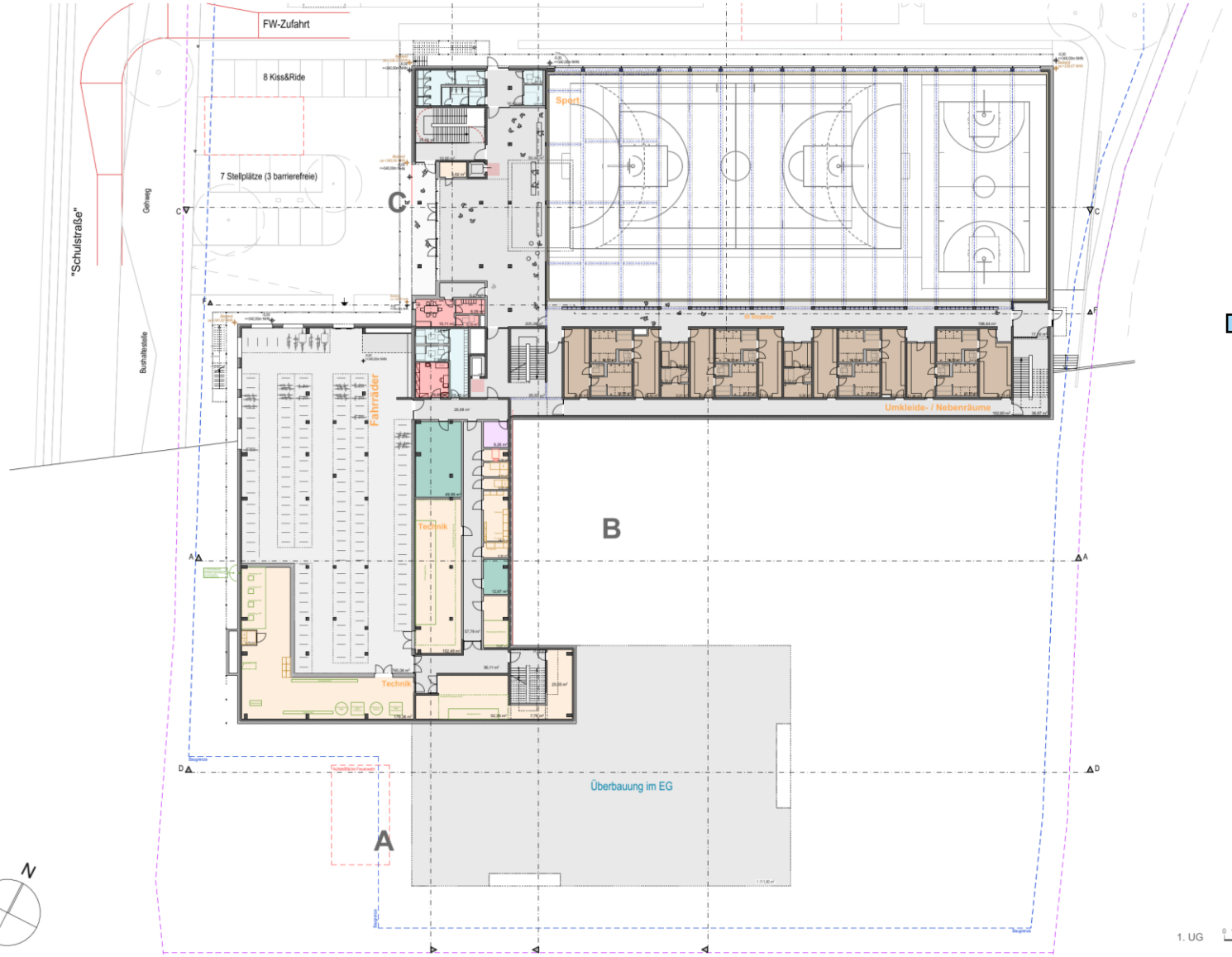
Gymnasium Cadolzburg – Dachaufsicht



- Regenwassermanagement
- Photovoltaik
- Nutzung von Flachdächern (Pausenhof, Schulgarten)

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

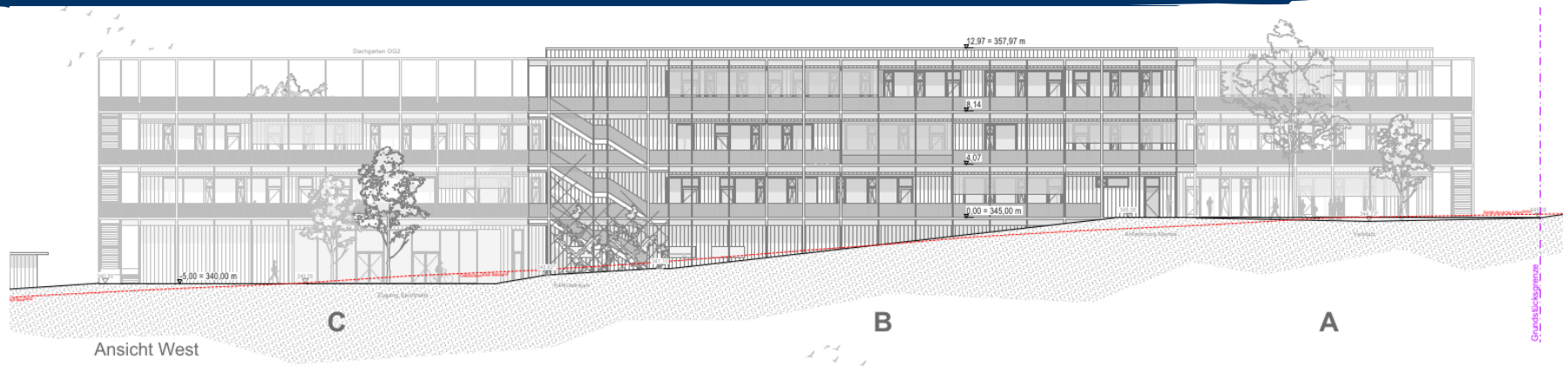
Gymnasium Cadolzburg – Grundriss 1. UG



➡ **Niedrige Lebenszyklus durch effiziente Planung, Materialien und geringen Unterhalt**

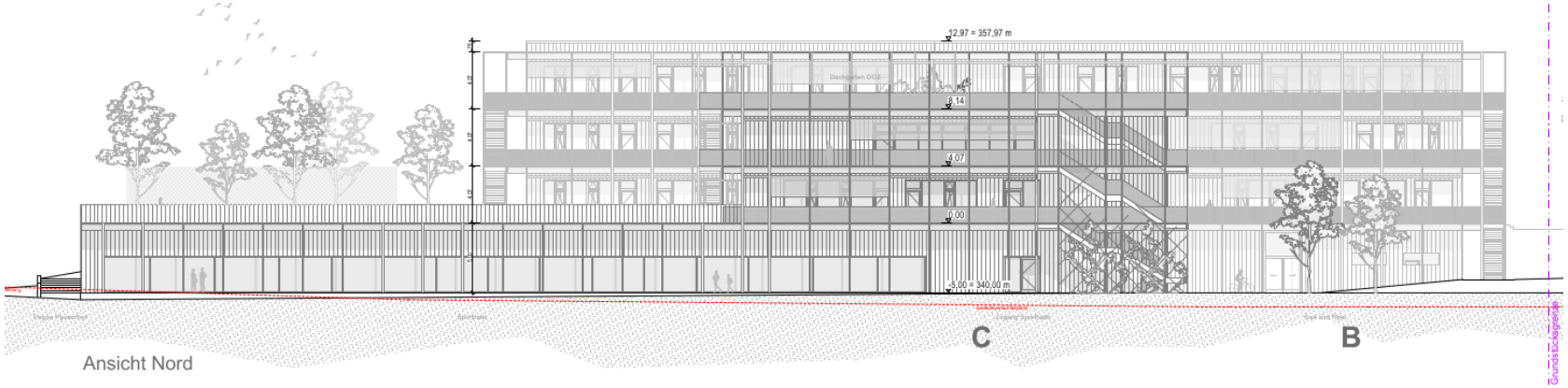
Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg – Ansichten

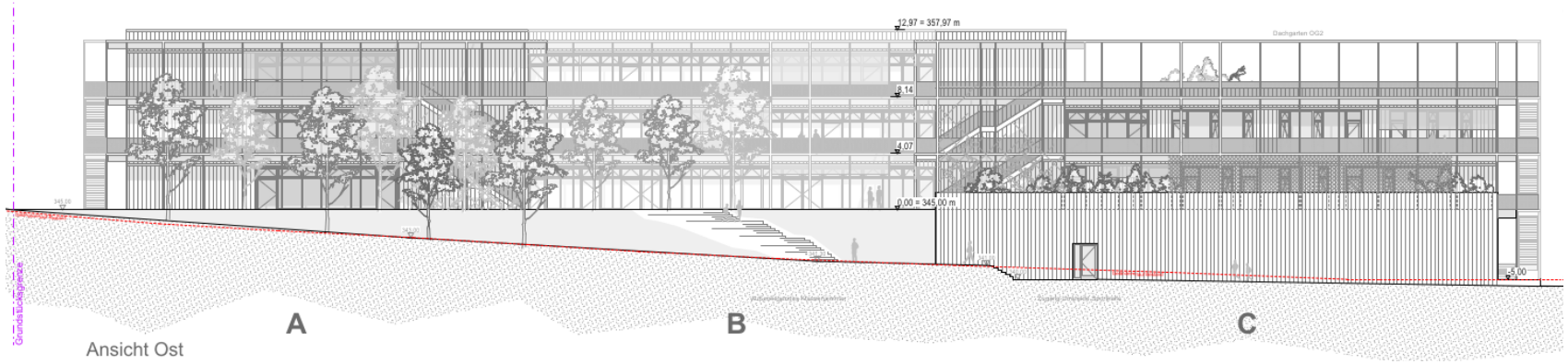


Ansicht West

- Natürliche Verschattung
- Natürliche Belüftung
- Natürliche und Nachhaltige Baustoffe



Ansicht Nord



Ansicht Ost

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg – Was war bisher?…

- Schulentwicklungsgutachten - Bedarfsfeststellung
- Vorbereitung Wettbewerb
- Wettbewerbsdurchführung
- Ausschreibung + Beauftragung Planungsteam
- Grundlagenermittlung und Vorplanung
    - Abschluss Grunderwerb
    - Abstimmungen für die spätere Gesamterschließung mit dem Markt Cadolzburg
    - Abstimmungen für die gesamte Entwässerungsthematik mit dem Markt Cadolzburg
    - Vorstellung Projekt bei der Förderbehörde - Regierung Mittelfranken
    - Freigabe der grundlegenden Planungsthemen (Tragwerk, thermische Gestaltung, Fassadenkonzept etc.)
    - Abstimmungen für bereichsweise Nutzungskonzepte mit der MB-Dienststelle
    - Abstimmungen zur Inklusion
    - Abstimmungen zum Sicherheitskonzept (Feuerwehr, Polizei etc.)
    - Abstimmungen mit der Bauordnungsbehörde

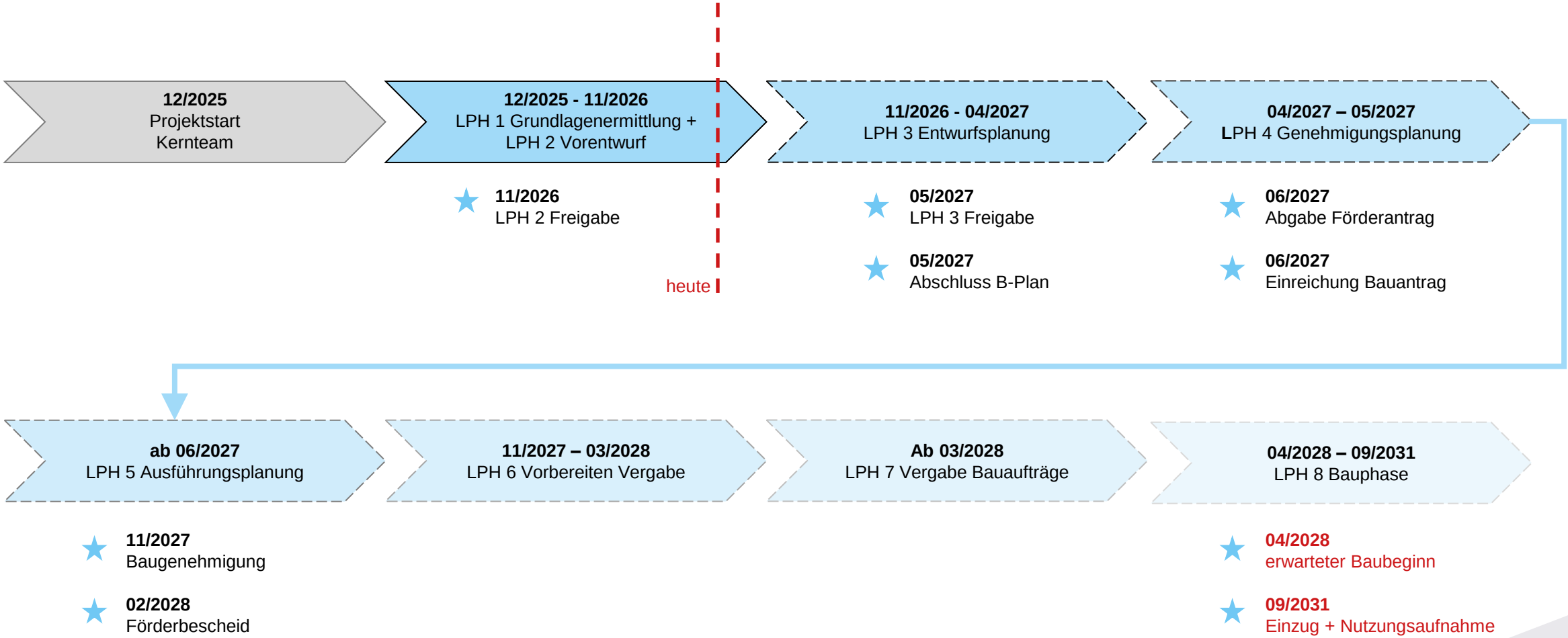
Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg – Aktuelles | Nächste Schritte

© KI generiertes Bild

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg – Aktuelles | Nächste Schritte



Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Gymnasium Cadolzburg – Was kommt in Zukunft?…

- Abschluss und Freigabe Vorplanung
- Abschluss aller notwendigen Verträge mit dem Markt Cadolzburg
- Einreichen Förderantrag
- weitere Planungsschritte Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- Bau der notwendigen Erschließung durch den Markt Cadolzburg
- Bau des Gymnasiums
- Inbetriebnahme

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Vielen Dank

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Finanzielle Auswirkungen Investitionen 2027 ff.

Martin Kohler, Finanzverwaltung Landratsamt Fürth,

26.10.2026

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Geplante Investitionen in den Jahren 2027 ff.

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Investitionen 2027 ff.

Für die Jahre 2027 – 2035 sind **Investitionsausgaben** in Höhe von **rd. 284,7 Mio. Euro geplant.**

→ gefördert: rd. 123,1 Mio. Euro (43 %)

→ Eigenanteil: 161,6 Mio. Euro (57 %)

Investitionen:

92 % im **schulischer Bereich**

Rest: Verwaltungsgebäude, Tiefbau, weitere Liegenschaften

(Deponien, Bauhof)

Größte Maßnahmen

Schulischer Bereich	Eigenanteil
Neubau Gymnasium Cadolzburg	35,15 Mio. Euro
Schulcampus Langenzenn – Neubau Gymnasium	31,5 Mio. Euro
Schulcampus Langenzenn – Umbau Gymnasium	29,9 Mio. Euro
Erweiterung Realschule Zirndorf	10,9 Mio. Euro
Schulcampus Langenzenn – Neubau Sporthalle	9,8 Mio. Euro

Sonstiger Bereich	Eigenanteil
Erweiterung Dienststelle Zirndorf	23,5 Mio. Euro
Umbau Dienststelle PP 5 – 7	15,6 Mio. Euro

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Auswirkungen auf den Haushalt

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Finanzielle Auswirkungen

Gesamtkosten der Investitionsmaßnahme
./.
Förderung/Sonderposten
=
zu finanzierender Eigenanteil

Auswirkung auf die Verschuldung

Jährliche Abschreibung ab Fertigstellung der Maßnahme
./.
Auflösung des Sonderpostens über gleichen Zeitraum
=
Netto-Abschreibungen

Auswirkung auf die Kreisumlage

Beispiel: Gymnasium Cadolzburg

Gesamtkosten: 70,3 Mio. Euro
./.
Förderung: 35,15 Mio. Euro
=
Eigenanteil: 35,15 Mio. Euro

Auswirkung auf die Verschuldung

Abschreibung: 1,8 Mio. Euro
./.
Aufl. SoPo: 0,9 Mio. Euro
=
Netto-AfA: 0,9 Mio. Euro

Auswirkung auf die Kreisumlage

Auswirkungen auf die Verschuldung

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Darlehensaufnahme

Finanzierung der geplanten Investitionen 2027–2035

Investitionsvolumen: 161,6 Mio. Euro

Finanzierung: Aufgrund fehlender Eigenmittel vollständig über Darlehen

Annahmen: 3,5 % Zinssatz und 2 % jährliche Tilgung

Darlehensmodell: Annuitätendarlehen mit 30-jähriger Zinsbindung

→ Feste jährliche Belastung aus Zins und Tilgung

→ Zinsanteil sinkt, Tilgungsanteil steigt im Zeitverlauf

Auswirkung auf die Kreisumlage:

Nur der Zinsanteil belastet den Ergebnishaushalt und wirkt sich auf die Kreisumlage aus.

Verschuldung

Jährlicher Anstieg der Verschuldung durch geplante Darlehensaufnahmen

→ Neuaufnahmen erhöhen die Verschuldung

→ Folgende Tilgungen reduzieren sie

Schuldenstand:

- 31.12.2025: ca. **29,5 Mio. Euro**
- Voraussichtlich 31.12.2026: ca. **39,8 Mio. Euro**
  (einschließlich geplanter Kreditaufnahme aus Krediteinnahmeresten)

Entwicklung: Anstieg der Verschuldung um rund **10,3 Mio. Euro**

Anstieg Verschuldung

HHJahr	Verschuldung	In € pro Einw.
2026	39.853.704 Euro	338,85
2027	55.971.650 Euro	475,90
2028	88.209.817 Euro	750,00
2029	119.124.742 Euro	1.012,85
2030	146.326.118 Euro	1.244,13
2031	160.606.388 Euro	1.365,55
2032	165.695.551 Euro	1.408,82
2033	170.927.205 Euro	1.453,30
2034	172.665.904 Euro	1.468,09
2035	174.532.084 Euro	1.483,95

Höchststand im Jahr 2035: rd. **174,5 Mio. Euro**
Rückgang ab 2036 durch jährliche Tilgung.

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Auswirkungen auf die Kreisumlage

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Umlagekraft und Kreisumlage

Berechnung:

„Ungedeckter Bedarf“ des Landkreises = Aufwendungen minus Erträge

→ Berechnung der Höhe des Hebesatzes zur Deckung des ungedeckten Bedarfs

Verteilung: Umlage über den Hebesatz nach der Umlagekraft der Gemeinden

- maßgeblich: Steuerkraft der Gemeinden
- Berechnungsformel: Umlagekraft × Hebesatz = Kreisumlage

Haushalt 2026: Hebesatz: 51,14 %

- Kreisumlage: ca. 83,8 Mio. Euro

Umlagekraft 2027: 179,9 Mio. Euro (1 Punkt Kreisumlage entspricht somit rd. 1,8 Mio. Euro)

Umlagekraftaufteilung

Gemeinde	Umlagekraft	Anteil in %
Ammerndorf	2.865.071 Euro	1,6 %
Cadolzburg	16.724.324 Euro	9,3 %
Großhabersdorf	6.001.803 Euro	3,3 %
Langenzenn	16.534.035 Euro	9,2 %
Oberasbach	24.511.872 Euro	13,6 %
Obermichelbach	4.912.544 Euro	2,7 %
Puschendorf	3.028.024 Euro	1,7 %
Roßtal	14.263.338 Euro	7,9 %
Seukendorf	4.295.223 Euro	2,4 %
Stein	22.905.648 Euro	12,7 %
Tuchenbach	1.950.392 Euro	1,1 %
Veitsbronn	10.392.073 Euro	5,8 %
Wilhermsdorf	6.852.470 Euro	3,8 %
Zirndorf	44.636.953 Euro	24,8 %
Summe	**179.873.770 Euro**	

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Anstieg Zinsen

HHJahr	Zinsaufwand	Entspr. in %-Pkten. KU	Erhöhung zum Vorjahr
2026	993.000 Euro	0,55	
2027	1.599.000 Euro	0,87	+ 0,31
2028	2.422.000 Euro	1,35	+ 0,48
2029	3.547.000 Euro	1,97	+ 0,63
2030	4.566.000 Euro	2,54	+ 0,57
2031	5.304.000 Euro	2,95	+ 0,41
2032	5.651.000 Euro	3,14	+ 0,19
2033	5.839.000 Euro	3,25	+ 0,10
2034	5.968.000 Euro	3,32	+ 0,07
2035	6.038.000 Euro	3,36	+ 0,04

Höchste Belastung durch Zinsen im Jahr **2035**, **danach** schrittweiser **Rückgang.**

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Zinsen und Abschreibungen

Auswirkungen der Abschreibungen auf die Kreisumlage

Abschreibungen belasten die Kreisumlage zusätzlich zu den Darlehenszinsen.

Sie beginnen ab der Fertigstellung einer Baumaßnahme.

Abschreibungsdauer:

- Schulgebäude: 40 Jahre
- Energetische Sanierungen und Turnhallen: 25 Jahre

Erhaltene **Fördermittel mindern** die jährliche **Abschreibung**.

Eine Verlängerung der Abschreibungsdauer für Schulgebäude auf 50 Jahre wird geprüft.

Anstieg Abschreibungen

HHJahr	Abschreibung	Entspr. in %-Pkten. KU
2028	23.034 Euro	0,01
2029	1.206.698,29 Euro	0,67
2030	1.804.034,41 Euro	1,46
2031	2.630.698,77 Euro	2,48
2032	4.454.917,46 Euro	2,48
2033	4.454.917,46 Euro	2,48
2034	4.454.917,46 Euro	2,48
2035	4.898.309,46 Euro	2,72
2036	6.095.769,46 Euro	3,39

Anstieg bis 2036 auf **ca. 6,1 Mio. Euro**
Danach konstant bis Ende der Nutzungsdauer

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

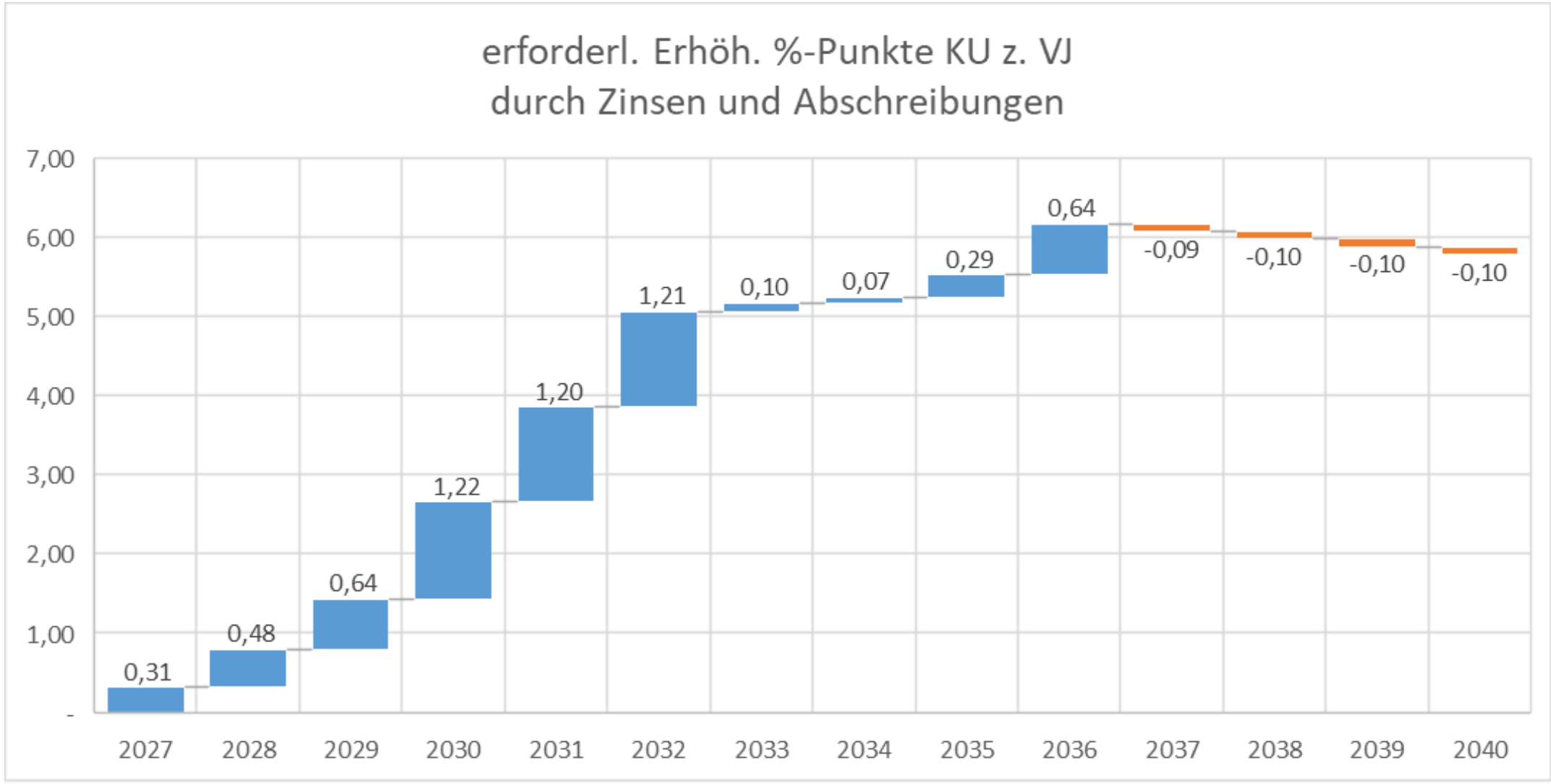
Zins & Abschreibungen

HHJahr	Zinsaufwand	Abschreibung	Gesamtaufwand	Entspr. in %-Pkten. KU	Erhöhung zum Vorjahr
2026	993.000 Euro		993.000 Euro	0,55	
2027	1.599.000 Euro		1.599.000 Euro	0,87	+ 0,31
2028	2.422.000 Euro	23.034 Euro	2.445.034 Euro	1,35	+ 0,48
2029	3.547.000 Euro	1.206.698,29 Euro	4.753.698 Euro	1,98	+ 0,64
2030	4.566.000 Euro	1.804.034,41 Euro	6.370.034 Euro	3,21	+ 1,22
2031	5.304.000 Euro	2.630.698,77 Euro	7.934.699 Euro	4,41	+ 1,20
2032	5.651.000 Euro	4.454.917,46 Euro	10.105.917 Euro	5,62	+ 1,21
2033	5.839.000 Euro	4.454.917,46 Euro	10.293.917 Euro	5,72	+ 0,10
2034	5.968.000 Euro	4.454.917,46 Euro	10.422.917 Euro	5,79	+ 0,07
2035	6.038.000 Euro	4.898.309,46 Euro	10.936.309 Euro	6,08	+ 0,29
2036	5.992.000 Euro	6.095.769,46 Euro	12.087.769 Euro	6,72	+ 0,64

Höchster Mehraufwand von **rd. 12,1 Mio. Euro** im Jahr **2036** mit höchster Erhöhung des **Kreisumlagenanteils** um **6,72 %-Punkte**

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Verlauf Kreisumlage



Einordnung und Prognose

Zins- und Abschreibungsaufwand zeigen nur ihren Anteil an der Kreisumlage.

→ Daraus lässt sich **kein künftiger Hebesatz** oder **keine endgültige Höhe** der Kreisumlage ableiten.

→ Diese hängen von **weiteren Faktoren** ab, z. B. Umlagekraft, Bezirksumlage, Sozialetat und Personalentwicklung.

Szenario mögl. Wegfall Gymnasium Cadolzburg

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Szenario Wegfall Gymnasium Cadolzburg

- **Eigenanteil: 35,15 Mio. Euro**
- Prognostizierte **Verschuldung 2035**: ca. **140,5 statt 174,5 Mio. Euro**
- Zins- und Abschreibungsaufwand 2036: ca. 9,9 statt 12,1 Mio. Euro
- Belastung der Kreisumlage 2036: +5,48 statt +6,72 Prozentpunkte

Allerdings

Alternativer Handlungsbedarf an den Bestandsschulen in vergleichbarer Größenordnung – ohne zusätzlichen Mehrwert eines Neubaus und mit möglichen Schadensersatzforderungen.

Vielen Dank

für Ihre

Aufmerksamkeit!

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.